

Graf Bismarck und seine Leute.

1.

Graf Bismarck

0 $\frac{15}{82}$

und seine Leute

während

des Kriegs mit Frankreich.

Nach Tagebuchsblättern

von

D. Moritz Busch.

Erster Band.

§1

210/100K



Dritte Auflage.

Leipzig,

Verlag von Fr. Wils. Grunow.

1878.

Graf Bismarck^Ä

0 $\frac{15}{82}$

und seine Leute

während

des Kriegs mit Frankreich.

Nach Tagebuchsblättern

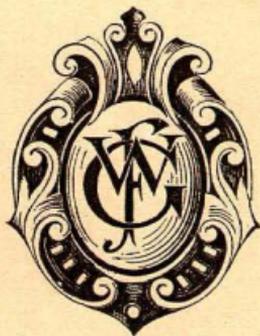
von

D. Moritz Busch.

Erster Band.

§ 1

2/II 34/1



Dritte Auflage.

Leipzig,

Verlag von Fr. Wilh. Grunow.

1878.

Ä

Das Recht der Uebersetzung wird vorbehalten.



Vorwort.



ast wie die Erinnerung an einen Traum kommt es mir zuweilen vor, wenn ich mir vergegenwärtige, unter welchen Umständen ich vor nunmehr acht Jahren meine erste und letzte Reise durch Frankreich machte, und was mir dabei zu beobachten und zu erleben vergönnt war. Andererseits aber steht mir keine andere mit allen ihren einzelnen Bildern so deutlich und lebendig vor der Erinnerung. Man wird beides begreiflich finden, wenn ich sage, daß sie von Saarbrücken über Sedan nach Versailles führte, und daß ich die Ehre hatte, mich in den sieben Monaten, die sie wahrte, in der unmittelbaren Umgebung des Reichskanzlers — oder, wie er damals noch hieß, des Bundeskanzlers — zu bewegen. Mit andern Worten: Die Reise hing mit dem Feldzuge von 1870 und 1871 zusammen, und ich war dabei dem mobilgemachten Auswärtigen Amte beigegeben, welches wiederum der ersten Staffel des Großen Hauptquartiers der deutschen Heere zugetheilt war.

Daß ich dabei Gelegenheit fand, nicht blos einigen entscheidenden militärischen Actionen an einem guten Platze bei-